

Betrugsversuch eines angeblichen Sohnes über "Whatsapp"-Nachricht

Geschrieben von: Lorenz

Samstag, den 08. Januar 2022 um 23:42 Uhr

Polizei ermittelt

Betrugsversuch eines angeblichen Sohnes über "Whatsapp"-Nachricht

Samstag 8. Januar 2022 - **Dassel / Einbeck (wbn). Ein Unbekannter hat sich per „Whatsapp“-Nachricht als Sohn einer 60 Jahre alten Frau aus Dassel ausgegeben. Er bat um zwei Geldüberweisungen.**

Doch im Verlauf der Mitteilungen habe sich der angebliche Sohn in Widersprüche verhakt und auf konkrete Nachfragen der 60-Jährigen nicht antworten können, teilt die Polizei mit.

Fortsetzung von Seite 1

Der Betrüger hat daraufhin aufgegeben. Die Polizei in Einbeck hat die Ermittlungen aufgenommen.

Nachfolgend der Polizeibericht im Wortlaut: „Am Donnerstagmittag, den 06.01.2022, erhielt eine 60jährige Frau aus Dassel, mehrere Whatsapp-Nachrichten auf ihr Smartphone. Hier gab sich ein bislang noch unbekannter Täter als Sohn der Angeschriebenen, mit ihr unbekannter Nummer, aus. Während des Chatverlaufes bat der vermeintliche Sohn um zwei Überweisungen durch die Eltern in Höhe von 2450,- Euro. Da sich der Meldende jedoch im weiteren Verlauf der Mitteilungen in Widersprüche verhakte und auf konkrete Nachfragen der Angeschriebenen nicht antworten konnte, beendete dieser den Chat. Die Polizei Einbeck hat diesbezüglich ein Ermittlungsverfahren wegen versuchten Betruges eingeleitet und die Ermittlungen aufgenommen.“